

**ZVEI**

Verband fordert
Strompreis-Reduzierung

Seite 1

**Wöhner**

Neues Kleinteilelager
in Rödental

Seite 2

**Gustav Hensel**

Modulares Gehäuse-
system erweitert

Seite 3

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

Über 1.500 Aussteller aus 46 Ländern auf der kommenden Light + Building Autumn Edition

Bild: Messe Frankfurt-Exhibition GmbH



Steigende Anmeldezahlen untermauern aus Sicht des Veranstalters den starken Zuspruch seitens der Ausstellerschaft zur Light + Building Autumn Edition in den letzten Wochen vor ihrem Start. Vom 2. bis 6. Oktober nutzen über 1.500 Aussteller aus 46 Ländern die internationale Leitmesse, um ihre Lösungen einem breiten Fachpublikum live zu präsentieren. Der Bereich Building umfasst das Angebot von Gebäudeautomatisierung über Elektroinstallationssysteme bis hin zu intelligentem Energiemanagement und E-Ladeinfrastruktur in den Hallen 9, 11 und 12. Hier sind zahlreiche Keyplayer vertreten. Aussteller wie ABB, Beckhoff, Busch-Jaeger, Dehn, Gira, Hager, Albrecht Jung, Mennekens, Niedax, OBO Bettermann, Phoenix Contact, Schneider Electric, Siemens, Wago, Warema und Wöhner zeigen ihre

Innovationen. Darüber hinaus präsentieren Organisationen für Gebäudeautomatisierungsstandards, wie LON, BACnet, EnOcean, Z-wave und KNX ihren Beitrag zur Entwicklung der Smart Buildings der Zukunft. Das Rahmenprogramm rund um die Top-Themen der Gebäudetechnik ist erstmals gebündelt auf der Building Plaza in der Halle 9.0. Das Areal ist an allen Messetagen der Hotspot für Vorträge, Diskussionsrunden und Seminare, in denen die neuesten Entwicklungen rund um intelligente Anwendungen, Vernetzung und klimaschonende Nutzung von Gebäuden im Mittelpunkt stehen.

WAGO
**EFFIZIENTER,
WENN ALLES
PASST!**

 WAGO REIHENKLEMMEN INKL.
ZUBEHÖR UND SOFTWARE

 OPTIMAL
AUEINANDER
ABGESTIMMT!

Erfahren Sie mehr!

- Anzeige -

ZVEI fordert massive Reduzierung des Strompreises



Bild: ZVEI e.V.

Angesichts massiv steigender Strompreise fordert der ZVEI, dass die Bundesregierung jetzt vehement gegensteuert. „Bei den aktuell explodierenden Strompreisen muss entschlossen gehandelt werden“, fordert Wolfgang Weber (Bild), Vorsitzender der Geschäftsführung des Verbands der Elektro- und Digitalindustrie. „Der Strompreis muss zum einen endlich von allen preisbelastenden Steuern und Umlagen befreit werden.“ Der ZVEI fordert, dass zunächst die Mehrwertsteuer auf Strom auf 7% abgesenkt werden muss. Dies könne wie schon beim Gas kurzfristig erfolgen. Zusätzlich seien die Stromsteuer an das EU-Mindestmaß anzugleichen und nach der EEG-Umlage auch andere Umlagen wie die KWK- und die Offshore-Netzumlage zu streichen. Weber: „Gesellschaft und Wirtschaft ächzen unter den hohen Preisen und müssen unisono und spürbar entlastet werden.“ Wichtig sei zum anderen, den Strompreis vom Gaspreis zu entkoppeln. „Um die Klimaziele zu erreichen, müssen sich Gesellschaft und Wirtschaft auf Basis regenerativer Energien elektrifizieren können. Dies gelingt nur mit einem attraktiven Strompreis.“

den Steuern und Umlagen befreit werden.“ Der ZVEI fordert, dass zunächst die Mehrwertsteuer auf Strom auf 7% abgesenkt werden muss. Dies könne wie schon beim Gas kurzfristig erfolgen. Zusätzlich seien die Stromsteuer an das EU-Mindestmaß anzugleichen und nach der EEG-Umlage auch andere Umlagen wie die KWK- und die Offshore-Netzumlage zu streichen. Weber: „Gesellschaft und Wirtschaft ächzen unter den hohen Preisen und müssen unisono und spürbar entlastet werden.“ Wichtig sei zum anderen, den Strompreis vom Gaspreis zu entkoppeln. „Um die Klimaziele zu erreichen, müssen sich Gesellschaft und Wirtschaft auf Basis regenerativer Energien elektrifizieren können. Dies gelingt nur mit einem attraktiven Strompreis.“

Internationale Zulassungen für Kabelkanalsysteme

Die Pflitsch Kabelkanalsysteme Industrie-, PIK-, Automobil- und Variox-Kanal sind international zertifiziert – ergänzend zu den Anforderungen der UL-Zulassung erfüllen die Systeme auch die VDE-Prüfkriterien. Dieses wurde vor kurzem vom VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut bestätigt. Kabelkanäle führen Strom-, Daten- und Pneumatik-Leitungen sicher durch Maschinen und Anlagen – vom Schaltschrank bis zu Komponenten im Prozess. Unterschiedliche Kabelvolumina und Ausführungen von der empfindlichen Glasfaser bis hin zum dicken Energiekabel, von der Signalleitung bis zum großen Kabelbündel, von der Druckluftleitung bis zum Hydraulikschlauch müssen dabei installationsfreundlich und betriebssicher geschützt werden.

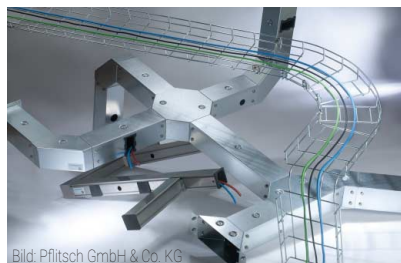


Bild: Pflitsch GmbH & Co. KG

Für die sichere Kabelführung in Maschinen und Anlagen hat der Kabelführungsspezialist verschiedenste geschlossene Kanallösungen aus Stahlblech und Edelstahl mit abnehmbaren Deckeln im Programm.

E-Handwerke mit neuem Logo

Bild: ZVEH



Elektro • Energie • Digital – mit diesem ergänzenden Dreiklang im Logo präsentieren sich die E-Handwerke und der Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH) ab sofort der Öffentlichkeit. Die Unterzeile verdeutlicht, in welchen wichtigen Zukunftsbereichen die elektro- und informationstechnischen Fachbetriebe tätig sind.

Ostdeutscher Maschinenbau

Die Zahl der ostdeutschen Maschinen- und Anlagenbauer, die ihren Fachkräftenachwuchs selbst ausbilden, ist auch 2022 konstant hoch. Wie in den Vorjahren können Jugendliche in vier von fünf Unternehmen eine Lehre beginnen. Vor dem Start des neuen Ausbildungsjahres 2022/2023 machte den Firmen die weiter sinkende Bewerberzahl zu schaffen. Zudem kämpfen viele Betriebe mit der unzureichenden Ausbildungsfähigkeit der Berufsanfänger. Dies ergab eine Umfrage des VDMA Ost unter den 350 Mitgliedern.

Universeller Überspannungsschutz



Das Überspannungsschutz-Gerät Flash-trab-MB von Phoenix Contact auf Basis der neuartigen Carbon-Funkenstreckentechnologie erfüllt hohe Blitzschutz-Anforderungen. Die neuen Überspannungsschutz-Geräte FLT-MB-T1-264/12.5...UT-R sind in drei unterschiedlichen Schaltungsvarianten erhältlich. Sie sind somit für den Einsatz in 1-phasigen TN-S- oder TT-Systemen sowie in 3-phasigen TN-C-, TN-S- oder TT-Systemen geeignet.

Bild: Phoenix Contact GmbH & Co. KG

Neues vollautomatisches Kleinteilelager bei Wöhner in Rödental



Bild: Wöhner GmbH & Co. KG

Mit dem Umbau eines Hallenkomplexes entstehen bei Wöhner am Standort Rödental ein 440 Quadratmeter großes und automatisches Kleinteilelager (AKL) sowie 440 Quadratmeter Bürofläche. Der Spatenstich für das dritte Hochregallager erfolgte am 29. August 2022 bei gleichzeitigem Beginn der Abrissarbeiten des bestehenden Hallenkomplexes. Das Gebäude wird voraussichtlich Ende März 2023 fertiggestellt sein. Im Anschluss wird es mit der neuen

Lagertechnik ausgestattet, was ein halbes Jahr in Anspruch nehmen wird. Die endgültige Inbetriebnahme ist dann für November 2023 vorgesehen. Da die bestehenden automatischen Kleinteilelager an ihrer Kapazitätsgrenze arbeiten, musste gehandelt werden. Mit dem Bau kann Wöhner seine Lagerkapazitäten für Kleinladungsträger (KLT) um rund ein Fünftel erweitern – und zudem die beiden Hochregallager entlasten. Die neue Einrichtung arbeitet unabhängig von den bestehenden Hochregallagern und erlaubt eine zentrale, fertigungsnahe Belieferung mit Teilen und Baugruppen. U.a. sorgt die automatische Versorgung von Fertigungsanlagen und Automationslinien für mehr Zeit und Kapazität im Hinblick auf Wartung, Reparatur sowie weitere Einrichtungsaktivitäten.

InnoTrans
 Halle 12 | Stand 170

icotek®
 smart cable management

Click. Clack. Closed.

**Die neue
Generation der
Kabeleinführung**

www.icotek.com

- Anzeige -

Automatisiertes Engineering in der Gebäudeautomation

Die neue Eplan Plattform 2023 mit den Systemen Preplanning, P8, Pro Panel und ergänzende Cloud-Services wie Eplan eBuild schaffen die Basis für ein durchgängiges, automatisiertes Engineering. Alle mit der Gebäudeautomation verbundene Gewerke profitieren von einer redundanzfreien Datenhaltung. Das verbessert die Zusammenarbeit zwischen Bauherr, Planer, Systemintegrator und Schaltschrankbau in Prüf- und Freigabeprozessen. Besucher des Eplan-Messestands auf der Light + Building können sich mitnehmen lassen in das automatische Generieren von Stromläufplänen und Schemata per Eplan Cogineer oder eBuild. „Die Planung lässt sich damit deutlich straffen und vermindert den Zeitdruck in nachgelagerten Phasen wie Ausführungsplanung und Fertigung“, beschreibt Rolf Schulte, Global Vertical Market Manager Building Technologies: „Cloudbasierte Tools wie eManage

und eView sorgen rechtebasiert für einen einfachen Freigabeprozess und viel mehr Übersicht im Projekt.“ Die Eplan-Plattform unterstützt die integrale Planung, um auch komplexe Anforderungen von Bauherren

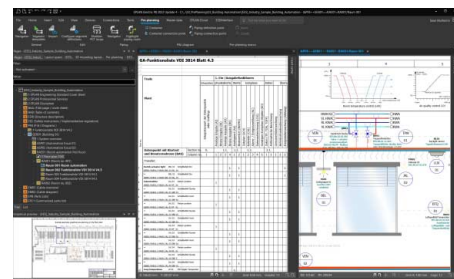


Bild: Eplan GmbH & Co. KG

zügig umsetzen zu können. Hierfür sind im Eplan Data Portal Komponentendaten auf Basis des Data Standards – beispielsweise Sensoren, Aktoren, DDC, Gehäuse und weitere Geräte hinterlegt, die per Drag&Drop in die Planung integriert werden können.

all about
automation

Regionale Fachmesse für Industrieautomation Messe Chemnitz 28. + 29. September 2022

Jetzt
Gratisticket
sichern!

- Anzeige -

Programmorschau auf die Instand 2022



Bild: Landesmesse Stuttgart GmbH

Auf der Instand – Fachmesse für Instandhaltung und Services – treffen sich im Oktober in Stuttgart die Spezialistinnen und Spezialisten interner Fachabteilungen sowie externer Servicedienstleister, um sich über Best-Practice auszutauschen und die aktuellen Trends zu diskutieren. In diesem Jahr stehen dabei zwei Themen besonders im Fokus: Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung, Stichwort Retrofitting, sowie Sicherheit für Mensch und Maschine. Die zur Verfügung stehende Ausstellungsfläche ist laut Veranstalter bereits gut gebucht und es sind nur noch wenige

Flächen frei. Daraus resultiert, dass die Themen und Programmpunkte rund um die Fachausstellung Form annehmen. So sind im Fachforum bereits alle RednerInnen fixiert. Das Besondere in diesem Jahr: Das Forum gliedert sich in zwei Teile. Das Instand Forum am 18. Oktober 2022 steht im Zeichen von praxisnahen Herstellerinformationen und beinhaltet auch einen Themenblock 'Mensch und Maschine', im Austausch mit der parallel stattfindenden Fachmesse Arbeitsschutz Aktuell. Das Fachforum Instandhaltung am 19. Oktober 2022 richtet den Blick in Zukunft. Die Vorträge zeigen auf, was heute bereits technisch möglich ist und welche Trends für die Instandhaltung kommen werden. Die Themen drehen sich u.a. um Smart Maintenance, Energiewende und künstliche Intelligenz. Unter dem Reiter 'Live' wird das Programm aus dem Instand-Studio auf der Website eingebunden. Registrierung und Login erfolgen direkt auf der Seite unter www.in-stand.de. Zudem soll es eine Mediathek geben.

Modulares Gehäusesystem erweitert

Mit Mi-Isolierstoffverteiltern bietet Hensel ein modulares Gehäusesystem für den Bau von Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen (PSC) bis 630A nach DIN EN61439-2. Das kombinierfähige Gehäusesystem für Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen in Industrie- und Gewerbebauten oder anderen anspruchsvollen Umgebungen ist durch eine Sortimentserweiterung um sechs Gehäuse mit Sicherungslasttrennschaltern der Baugröße NH 000 nach IEC60947-3 noch flexibler und platzsparender. Mi-Isolierstoffverteiler werden vor allem in gewerblich genutzten Objekten in rauer Industrie-Atmosphäre und anspruchsvollen Umgebungsbedingungen eingesetzt. Hergestellt sind die Gehäuse aus hochwertigem, schlagfestem Polycarbonat.



Bild: Gustav Hensel GmbH & Co. KG

Hager auf der Light + Building 2022



Bild: Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG

auf dem Freigelände vor Halle 11. Flow, das Energiemanagementsystem, geht mit dem Release 2 in die nächste Runde. Lösungen für die flexible Energie- und Datenversorgung stellt der Anbieter z.B. mit den Brüstungskästen der BR-Family oder dem offenen Leistungsschalter HW1, der in das bewährte Schranksystem univers N bis 1.600A integrierbar ist. Im Herzen der Energieverteilung bietet der offene Leistungsschalter Schutz gegen Überlast, Kurzschluss und andere Störfaktoren. Bei der normgerechten Erstellung von Niederspannungshauptverteilungen (NSHV) unterstützt die Planungssoftware Hagercad. Neu ist der Konfigurator Univers N für die Planung funktionsbasierter Schrankkombinationen von 630 bis 1.600A.

Auf der Light + Building wird Hager in der neuen Halle 12 vertreten sein. Außerdem dabei: die Werkstattstraße für Auszubildende und Meister-schüler im Elektrohandwerk und das Tiny House

Leistungs- und Netzqualitätsanalysator

Für eine vollständige Diagnose der Spannungsqualität bringt Chauvin Arnoux den neuen Qualistar CA 8345 auf den Markt. In Übereinstimmung mit der Norm IEC61000-4-30 Klasse A, bleibt der Leistungs- und Netzqualitätsanalysator intuitiv zu bedienen. Das Gerät ermöglicht die Diagnose und Fehlersuche an einer elektrischen Anlage, die Prüfung des Stromverbrauchs im Rahmen der EN ISO50001 sowie den Nachweis über die Spannungsqualität gemäß EN50160. Es verfügt über dedizierte Funktionstasten an seiner Frontseite, die Form des Gehäuses wurde für eine komfortable Handhabung konzipiert. Für die Sicherheit des Bedieners, erkennt der CA 8345 die Stromwandler automatisch, sobald diese angeschlossen werden. Die Kommunikation wird durch die zahlreichen integrierten Modi vereinfacht: USB, zugängliche SD-Karte, Ethernet, Wifi, Webserver. Der Benutzer kann die Messungen wahlweise aus der Ferne, in Echtzeit oder zeitversetzt überwachen.



Bild: Chauvin Arnoux GmbH

Impressum

Verlag TeDo Verlag GmbH
Postfach 2140 – D-35009 Marburg
Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380
www.tedo-verlag.de

Verlegerin Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (V.i.S.d.P.)
Herausgeber Kai Binder (-139)
Redaktion Jürgen Wirtz (Chefredakteur, -226)

Anzeigen Markus Lehnert (-594)
Es gilt die Preisliste 2022.
Grafik Kathrin Hoß (-441)